

# HS 1-01-2 Petersen – FRÜHLINGSIDEEN des Seminars

## Leseaufgaben

---

- Informiere dich über dein Thema
- Bücher, Artikel, Programme zum Forschungsauftrag
- Sachtexte zu Blumen/Vögel/Bäume/Jahreszeit
- Anleitung zum Pflanzen und Beobachten
- Kleine Lesebücher und Geschichten zum Selber-lesen (Igel/Blumen/Vögel/Schnecken)
- Frühlingssachbücher

### Tipps:

1. Lesekiste aus der Bücherhalle zum Thema bestellen
2. Je nach Leseniveau der Klasse die Lektüre vorbereiten, z.B. indem die Lehrerin oder der Lehrer einen mit Seitenhinweisen auf das Buch klebt. Sonst sind viele überfordert, blättern nur überwindlich durch, finden nichts und schauen sich allenfalls die Bilder an.
3. **Es wird nach einer Schnupperstunde, in der alle Bücher von allen Kindern eingesehen werden, eine Auswahl getroffen. Dann ist jedes Kind für ein Buch zuständig, bekommt Lese- und Forschungsaufgaben, um den Umgang mit Büchern systematisch zu trainieren, z.B. :**
  1. Wo ist das Inhaltsverzeichnis? Seite:
  2. Wieviele Seiten hat dein Buch?
  3. Wer hat das Buch geschrieben?
  4. Gibt es ein Schlagwortregister?
  5. Auf welchen Seiten findest du wichtige Informationen über dein Spezialthema?
  6. Besitzt dein Buch interessante Bilder oder Fotos?
  7. Kannst du den Text gut verstehen?
  8. Was ist für dich das Interessanteste an deinem Buch?

## Schreibanlässe

---

- Forschungsberichte (für das eigene Buch und für das Präsentationsplakat)
- Schreibe das Wichtigste aus deinem Buch in dein Heft.
- Was ist alles neu für dich gewesen? Was ist so interessant, dass du es nicht vergessen willst? Was willst du den anderen davon erzählen?
- Überlege dir eine Quizfrage für unseren Klassenquiz, schreibe sie auf und schreibe die richtige Antwort auf die Rückseite.
- Du verwandelst dich in einen Igel und schreibst: Ich bin ein Igel und erlebe den Frühling..
- Ich bin ein Vogel...
- Ich bin ein Schneeglöckchen...
- Geschichten ausdenken
- Beobachtungsprotokolle
- Farbenideensonne
- Kreuzworträtsel
- Was fällt dir zum Frühling ein? Ideensonne, jeder für sich, dann gemeinsam
- Exkursionsberichte
- Forschungsberichte
- Zu Fotos von Blumen und Tieren oder von Ausflügen aufschreiben, was man darauf erkennt, was man darüber weiß, was man dazu noch herausgefunden hat
- Wahrnehmungsgeschichte (Garten)
- Wachstumsplan Bohne
- Was du am Frühling besonders magst! Was ist am Frühling so schön?
- Was ist für dich das Besondere am Frühling?

- Ein Birkenblatt erzählt
- Ein Amselmännchen/-weibchen erzählt
- Ideensammlung in Form eines Gedichts verwerten – z.B. ein Frühlingselfchen

Tipp:

Ein Elfchen besteht aus 11 Wörtern. So kann ein möglicher Bauplan sein:

|                                    |                           |
|------------------------------------|---------------------------|
| Titel: (1 Wort)                    | Beispiel: Frühling        |
| Welche Farben?(2 Wörter)           | leuchtende Farben         |
| Wie etwas riecht/duftet?(3 Wörter) | leicht und schwer         |
| Wie sich etwas anfühlt?(4 Wörter)  | Blätter – frisch und grün |
| Mein Wunsch? (1 Wort)              | Licht                     |

## Mit allen Sinnen

- Verbinden mit Exkursion: Materialien mit in die Klasse bringen
- Dinge, die für dich etwas mit Frühling zu tun haben
- Fühlbox füllen mit „Kätzchen/unterschiedlichen Blättern/Blütenblättern...
- Sinnesstationen(Riechsocken, Tasten, Hörmemory, Paare blind finden)
- Tierstimmen unterscheiden
- Kastanienknospen untersuchen
- Bauen von Nistkästchen für Vögel
- Fantasiereise
- „Was kann man schmecken?“ Salat, Gemüse, Obst
- Riechmemory
- Was kannst du sehen, hören, fühlen, riechen, schmecken? (z.B. als clustering oder Mindmap)
- Fühlstraße mit unterschiedlichen Untergründen draußen oder in der Klasse
- Sinnesweg bauen
- Hörspielkassette :Vogelgesang
- Frühlingssalat/Frühlingsuppe
- Geschmacksstationen
- Zwiebel einpflanzen, pflegen, beobachten – Beobachtungen ins Beobachtungsheft
- Geschmackstests
- Geräusche aufnehmen und wiedererkennen
- Sinne-Stationen
- Blumendüfte
- Temperatur fühlen
- Kräuter essen, Kartoffeln und Quark
- Tierstimmen erraten (Hörmemory)
- Wasser/Wald-Geräusche
- Gras, Steine, Erde, Wasser
- Schulgarten gestalten, Blumen/Blüten riechen, in die Klasse bringen
- Ein Baum durch das Jahr verfolgen, fotografieren und damit die jahreszeitlich bedingte Unterschiedlichkeit dokumentieren, kommentieren und analysieren

Tipp: Botanisches Institut in Klein Flottbek gibt kostenlos Samen, Blumen etc. für Schulen ab; Adresse, Telefon in der Schule

Im ZSU (Zentrum für Schulbiologie und Umwelterziehung) im Hemmingstedter Weg, Othmarschen kann man kostenlos Tiere (Mäuse, Regenwürmer, Schnecken, Meerschweinchen, Kaninchen etc. entleihen und erhält Materialien zur sachgerechten Haltung in der Klasse sowie didaktische Hinweise.)

In der Zweigstelle des ZSU im Umweltzentrum Karlshöhe gibt es Bienen, Tiere zu besichtigen und Exkursionen zu verabreden.

Literaturtipps:

Waldkartei von der Bremer Kooperative (im Seminar)

**Cornells Bücher zu Kim und anderen Erfahrungen mit der Natur; Schreier**

## Exkursionsideen

---

- Wald,
- Wiese,
- Schulhof
- Schulgarten
- Park in der Nähe
- Vogelstimmen hören
- Verschiedene Blumenarten sammeln, unterscheiden, abzeichnen, bestimmen
- Botanischer Garten- Pflanzen und Blumen
- Umweltzentrum Karlshöhe
- Ein Spielplatz in Schullnähe
- Picknick auf einer Wiese, einer Rasenfläche
- Im Schulgarten pflanzen, setzen und pflegen
- See, Alterwanderweg
- Küken besuchen (Enten, Hühner, Schwäne)
- Bauernhof – Kälber, Lämmer, Ferkel, Fohlen
- Was macht der Bauer und die Bäuerin auf den Feldern im Frühjahr
- Vogelneester/Junge beobachten
- Froschteich (aussetzen, beobachten)
- Blätter im Wald sammeln
- Schwimmen
- Stadtpark/Brook/Naturschutzgebiete
- Führung zum Vogelgesang
- Ohlsdorfer Friedhof
- Finkenwerder zur Baumblüte mit der HVV-Fähre auf den Deich
- In die Vierlande
- In Gewächshäuser
- Planetarium zum Frühlingshimmel
- Schmetterlingsgarten in Aumühle

Tipps: 1. Erst einmal selbst den Schulhof mit seinen Möglichkeiten, seiner Flora und Fauna erkunden, bevor man die Kinder darauf loslässt, dann kann man gezielte Entdeckungs- und Beobachtungsaufträge geben. Schließlich sollen sie genau hinsehen, die Vielfalt und Unterschiedlichkeit herausfinden, zum Sehen animiert werden. Auch ist es wichtig, dass sie das Gefundene bestimmen und namentlich wiedererkennen. So wächst kontinuierlich ein Repertoire. Bestimmungsbücher finden sich in der Schule, aber auch im Seminar oder den Öffentlichen Bücherhallen. Diese müssten dann auch den Kindern zur Bestimmung bereitgestellt werden. Auch auf dem Schulhof kann man – vorübergehend – Bestimmungsschilder aushängen.

2. Zum genauen Hinsehen werden die Kinder dann getrieben, wenn sie sich niederlassen müssen, weil sie etwas genau abzeichnen – etwa in ihr Frühlingsbuch, in dem sie verschiedenfarbige Blüten festhalten und bestimmen. Oder sie lassen sich vor einem Baum nieder, den sie von der Wurzel bis in den letzten Ast so gut sie können nachzeichnen, am besten mit Bleistift 2b.

3. Auch ein Gang zum Spielplatz kann mit solch einer bewussten Wahrnehmung der frühlingshaften Veränderungen sinnvoll kombiniert werden.

4. Bei Ausflügen in Parks per Fuß, Bus oder Bahn sollte zunächst ein zweiter Erwachsener als Begleitung dabei sein. Zur Fahrkostenerstattung mit der Klassenlehrerin sprechen.

## Forschungs- und Entdeckungsaufträge

---

- Spezialisten ausbilden: z.B. Vogel: Nestbau, Brut, Futteraufnahme
- Was hörst, riechst, fühlst und siehst du?

- Samen pflanzen, Blumenarten untersuchen und unterscheiden (z.B. Zwiebelgewächse)
- Nistkästen beobachten
- Nest nachbauen bzw. untersuchen
- Krokusse pflanzen: Wie wächst eine Pflanze? Was braucht meine Pflanze?
- Spezialistenteams z.B. zu Vögeln/Fröschen
- Pflanzen wachsen lassen (z.B. Bohnen), Protokoll schreiben
- Geräusche aufnehmen und herausfinden, wo und was zu hören ist
- Froschaufzucht
- Blumenziehen
- Farben entdecken
- Tier finden, beobachten und ihren Lebensraum und -bedürfnisse ermitteln – Geräusche, Tätigkeiten
- Temperatur messen
- Artenvielfalt erkennen und bestimmen
- Vogelnester finden und beobachten
- Säen
- Was blüht wann? Blütenprotokoll
- Obstbäume finden, bestimmen und durchs Jahr hindurch immer wieder anlaufen, um die Veränderungen zu dokumentieren
- Geräusche zuordnen
- Düfte zuordnen
- Was wächst wie schnell
- Aquarium mit Kaulquappen einrichten
- Interviews mit Gärtnern, Bauern, Obstbauern, Kleingärtnern oder Eltern führen: Fragen überlegen, aufschreiben, Antworten entweder aufnehmen oder aufschreiben.
- Sternenhimmel, Sonnenaufgang
- Die Blüten der Bäume finden, sammeln, pausen, einkleben, bestimmen, unter Lupe und Mikroskop untersuchen

#### Tipps:

- Hier ist die Dokumentation wichtig. Meistens bietet sich ein Entdeckungsbuch zum Thema an. Oder eine Seite eines sich langsam füllenden Frühlingbuch wird unter einem bestimmten Aspekt den Kindern als Arbeitsblatt(AB) zur Verfügung gestellt.
- Wenn es Spezialisten und Experten gibt, die Sonderaufgaben bearbeiten, können ihre Ergebnisse nach Fertigstellung, Korrektur und Präsentation den anderen als Buchseite zur Verfügung gestellt werden.
- Manche dieser Fragen können auch Teil des wachsenden Klassenquiz zum Thema werden.

#### Zeichenaufgaben

- Wie sieht für dich der Frühling aus?
- Forschungsberichte illustrieren
- Male etwas, was zum Frühling gehört und was du draußen entdeckt hast
- Ergebnis der Fantasiereise malen
- Bastelarbeiten zu Ostern
- Zeichne etwas Bestimmtes ab, z.B. die Bohne, Gräser, die Blüte auf deinem Tisch
- Tiere (Igel) Pflanzen zeichnen/
- Blumenkataloge nutzen, Blumen Tuschen, reißen aus Servietten, Abpausen und Kleben/
- Lesezeichen mit Farben des Frühlings – Blütenblätter etc. – produzieren (Pappstreifen mit Teppichklebeband überkleben, sammeln und dann mit Klarsichtfolie abdecken und versiegeln)
- Blumen basteln (aus Servietten z.B. die Blüten) Schmetterlinge zum Mobile

- Tupfbilder
- Eine gemeinsame Wiese erschaffen, jeder malt verschiedene Blumen oder klebt seine Blume, seine Schmetterlinge auf die lange Tapete oder Packpapier
- Mit vielen Grüntönen den Grund kolorieren, z.B. mit diversen Wachsmalstiften, darauf Stängel – etwa aus Bast – kleben und ganz viele Blüten aus verschieden farbigem Tonpapier herstellen...
- Vogel mit Pappmasche selbst herstellen und mit Illustriertenpapier zum Fantasievogel werden lassen
- Eier, Nest, Blume dito
- Froschtagebuch, Temperaturkurve, Blumenwiese, Teich
- Frösche aus Papier falten und in einen gemeinsam in vielen Blaugrüntönen gestalteten Klassenteich setzen
- Stimmungsbilder
- Bilderdiktate – im Anschluss an eine Fantasiereise oder beim Vorlesen
- Landschaften im Frühling
- Bäume schlagen aus –
- Frühlingsmode – die Klasse.... erfindet eine neue Frühlingskollektion

## Lieder

---

- Winter, ade
- Im Märzen der Bauer
- Jahreszeitenlied
- Amsel, Drossel, Fink und Star – alle Vögel sind schon da
- Der Mai ist gekommen
- In einem Baum ein Kuckuck
- Vogelhochzeit
- Frühling komm herbei
- L'inverno è passato
- Für Fink und Frosch
- Es tönen die Lieder(Kanon)
- Es war eine Sau, eine ganz liebe Sau
- Black hen
- Das Rap-Huhn

## Spiele für drinnen

---

- Ratequiz
- Quizshow
- Kreuzworträtsel
- Memory (Hören, Bestimmungsmemory)
- Gedicht mit Bewegung
- Vogeldomino
- Tierstimmen raten
- Bewegungsgeschichte (Knospen, Blume/Baum)
- Tafelfußball zu Vogelarten, Blumenarten...
- Brettspiel zum Blumenleben selbst machen
- Tierpantomimen
- Ich wünsche mir... her als Spinne/Schmetterling/Frosch....
- Dingsda mit Tieren oder Pflanzen
- Alle Vögel fliegen hoch

## Spiele für draußen

---

- Nestbauspiel (Grunddrahtgestell, Klasse in zwei Gruppen teilen, jeder baut ein Nest aus den entsprechenden Materialien und versteckt es für die andere Gruppe insgeheim – Bodenbrüter kontra Hochbrüter)
- Rübenziehen
- Sitzpyramide
- Hase und Jäger
- Tiere durch Bewegung darstellen
- Ich verzaubere euch alle in Frösche/ Schmetterlinge...
- In der Halle oder auf dem Schulhof: Fliegen – als Thema
- Bewegungsgeschichte

## Etwas zum Vorlesen

- Die drei Spatzen von Ringelnatz (zum Auswendiglernen und Vorspielen)
- Fink und Frosch von Wilhelm Busch
- Fantasierätsel – zu einem bestimmten Tier, einer bestimmten Blume – kurz, die Antwort wird nur geflüstert, danach könnte man malen, eine Geschichte schreiben
- Mein Buch zum Frühling bei Rororo mit Geschichten, Gedichten, etc. im Seminar
- Briefe durch das Jahr
- Ostergeschichten
- Jahreszeitenentstehungsgeschichten
- Nur ein kleines Samenkorn von Eric Cahle/Raupe Nimmersatt
- Osterspaziergang von Goethe/
- Frühlingsgedichte
- Märchen – z.B. Zaunkönig,
- Die Hasenschule
- Frühlingswache
- Tierhochzeit - Forschungsberichte
- Briefe durchs Jahr
- Die Monate erzählen
- Ostern
- Tiergeschichten

## Sachrechenaufgaben

- Wachstum typischer Frühlingsblumen messen
- Wasserverbrauch messen
- 1 Woche Temperatur (zu einer bestimmten Zeit am Morgen und am Abend messen); Kurve/Durchschnittswerte etc.
- Mengenlehre (Blumenmengen – Farbe)
- Kreuzwörterrätsel
- Froschvermehrung
- Wie lange dauert es? Bis eine Bohne keimt? Bis eine Blume blüht?
- Wie viele Blüten in welchem Zeitraum hat eine Osterglocke?
- Wie lange brüten bestimmte Vogelarten?
- Wie viele Junge bekommt ein Amselpärchen in einem Jahr?
- Wie lange sind die Zugvögel unterwegs, weg...?
- Wie lange brütet eine Amsel, eine Meise, eine Gans, ein Schwan, bis das Junge schlüpft?
- Pflanzengröße messen
- Stand der Sonne, Sonnenaufgang, Sonnenuntergang – genaue Zeiten ein oder zwei Wochen lang aufschreiben
- Zwiebeln/Eier, Nester wiegen